

09. Juni 2004

Pressemitteilung

Personalratswahlen: Großartiger Erfolg der Steuer-Gewerkschaft

Bei den Personalratswahlen in den nordrhein-westfälischen Finanzämtern hat die Steuer-Gewerkschaft (DSTG) erneut einen überragenden Erfolg erzielt. Im Hauptpersonalrat beim Finanzministerium fallen 13 Sitze von 15 an die DSTG und zwei an ver.di. Damit wurde der Wahlerfolg von vor vier Jahren bestätigt. Von den 23.433 gültigen Stimmen entfallen 19.511 (83,3 %) auf die DSTG und 3.922 (16,7%) auf ver.di.

Insgesamt waren 32.506 Beamte, Angestellte und Arbeiter der Steuer-Verwaltung NRW wahlberechtigt. Die Wahlbeteiligung lag bei 75,6 %.

Ebenso bei den Wahlen zu den Bezirkspersonalräten in Münster, Köln und Düsseldorf ist die Steuer-Gewerkschaft eindeutiger Wahlsieger. Mit 40 der 45 Sitze hat die DSTG auch auf der Ebene der Oberfinanzdirektionen ihre dominierende Stellung bestätigt und gefestigt.

Der Landesvorsitzende, Werner Siggelkow, wertet das Ergebnis als einen großartigen Vertrauensbeweis. „Solche Wahlergebnisse stärken die politische Kraft der DSTG beim Dialog aber auch bei der Auseinandersetzung mit der Politik“, so Werner Siggelkow, „das sollten Landesregierung und Landtag zur Kenntnis nehmen.“

Sitzverteilung im Hauptpersonalrat und den Bezirkspersonalräten

	DSTG	ver.di
Hauptpersonalrat Finanzministerium	13	2
Bezirkspersonalrat Düsseldorf	14	1
Bezirkspersonalrat Köln	12	3
Bezirkspersonalrat Münster	14	1
Gesamt	53	7

Verantwortlich: Meinolf Guntermann
Stellvertretender Vorsitzender
und Pressesprecher